



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Nord  
Bezirksversammlung

<b>Kleine Anfrage nach § 24 BezVG</b> öffentlich	Drucksachen–Nr.: <b>20-1059</b>
	Datum: 09.03.2015
<b>von Herrn Ploß, CDU</b>	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge	
	Datum
Gremium	

**Aktueller Zustand der Fahrrad- und Gehwege im Bezirk Nord (IV)**  
**Kleine Anfrage Nr. 28/2015 von Herrn Ploß, CDU-Fraktion**

Sachverhalt:

**Ich frage den Herrn Bezirksamtsleiter:**

- 1) Welche sanierungsbedürftigen Fahrrad- und Gehwege mit welchem Umfang sind dem Bezirksamt aktuell bekannt (bitte einzeln nach Straßenzügen auflisten)?

Die Liste war der Antwort auf die entsprechende Anfrage 81/2014 beigefügt. Für 2015 aktualisierte Listen mit bereits vergebenen Prioritäten liegen aufgrund personeller Fluktuation derzeit noch nicht vor.

- 2) Wie hoch ist der Etat des Bezirksamts im Jahr 2015, um sanierungsbedürftige Fahrrad- und Gehwege auszubessern?

<u>Etat</u>	<u>Bezeichnung</u>
246.000 €	Förderung des Radverkehrs
1.673.000 €	Bau und GI Straßen <i>Der angegebene Etat stellt den gesamten Ansatz dar, der für die <b>Grundinstandsetzung von Fahrbahn und Nebenflächen</b> zur Verfügung steht. Eine Spezifizierung der Kosten für Fahrbahn und Nebenflächen ist nicht möglich.</i>
1.474.000 €	Unterhaltung und Instandsetzung sowie Betriebsausgaben Straßen und Wege <i>Der angegebene Etat stellt den gesamten Ansatz dar, der für die <b>Unterhaltung von Fahrbahn und Nebenflächen</b> zur Verfügung steht. Eine Spezifizierung der Kosten für Fahrbahn und Nebenflächen ist nicht möglich. Es werden in oberster Priorität die Gefahrenstellen beseitigt.</i>
Reste 2014	Eine Aussage hierzu ist leider erst nach Abschluss des Reste-Verfahrens möglich.

- 3) Welche der unter 1) genannten sanierungsbedürftigen Fahrrad- und Gehwege sollen nach aktuellem Stand im Jahr 2015 mit welcher Priorität aus dem dafür vorgesehenen Haushaltstitel instand gesetzt werden (bitte jeweils die Kosten angeben)?

Die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen befinden sich derzeit in der Planung für 2015 bzw. sind z.T. bereits in der Bauausführung:

1. Alte Wöhr - 1. BA - 290.000 €
2. Alte Wöhr - 2. BA - derzeit noch k.A. möglich
3. Rathenaustraße - derzeit noch k.A. möglich
4. Alsterdorfer Damm - derzeit noch k.A. möglich
5. Goldbekufer - ca. 230.000 €  
(Erfolgt im Rahmen der Beseitigung von Winterschäden)
6. Graumannsweg - ca. 5.000 €
7. Weg beim Jäger - ca. 25.000 €
8. Wiesendamm - ca. 350.000 €

Grundsätzlich wird der Zustand der Fahrrad- und Gehwege auch im Rahmen der Beseitigung der Winterschäden betrachtet und schadhafte Bereiche dabei instand gesetzt. Aufgrund der Einführung eines doppischen Haushaltswesens ist eine Zuordnung zu Haushaltstiteln nicht mehr möglich, sondern nur noch die Angabe von anlagegebundene PSP-Elementen.

- 4) Gibt es unter 1) genannte sanierungsbedürftige Fahrrad- und Gehwege, die aus finanziellen Gründen im Jahr 2015 nicht ausgebessert werden können?

Ja.

5) Wenn Antwort 4) mit „ja“ beantwortet wurde:

a) Um welche Fahrrad- und Gehwege handelt es sich?

Siehe Antwort zu 1).

b) Wie hoch wären die Kosten zur Ausbesserung der Fahrrad- und Gehwege (bitte Gesamtkosten angeben)?

Es liegen derzeit keine Kostenschätzungen vor.

19.03.2015

Harald Rösler

Anlage/n:

Keine